



WISSENSWERTES ÜBER UNS Herzlich willkommen arn Rupert-Neß-Gymnasium!

Vielen Dank für Ihr Interesse an einer Schule, die sich zum Ziel gesetzt hat, Ihre Kinder von der fünften Klasse bis zur Jahrgangsstufe 2 (Klasse 13) zu begleiten und erfolgreich zum Abitur zu führen. Wir möchten die Talente Ihres Kindes fördern und es bestmöglich bei Schwierigkeiten unterstützen.

Besonders wichtig ist uns ein wertschätzender Umgang miteinander. Das bedeutet, die Förderung der sozialen Kompetenz und die Erziehung zu sozialer Verantwortung sind uns ebenso wichtig wie die Vermittlung fachlicher Kompetenz.

Michael Roth - OStD/ Schulleiter



DIE ZUKUNFT GESTALTEN





ANTWORTEN AUF IHRE FRAGEN

Ja! Jeder, der sich für unser Gymnasium entscheidet, ist hier herzlich willkommen!

Ja! Wir lassen den Fünftklässlern Zeit, sich einzuleben. Deshalb...

- ... unterhalten wir intensive Kontakte zu den Grundschulen.
- ... achten wir auf eine enge Begleitung Ihres Kindes von Anfang an.
- ... fördern wir das soziale Miteinander und die Klassengemeinschaft – zum Beispiel in Klassenlehrerstunden von Klasse 5-8.

Ja! Wir betrachten unsere Schülerinnen und Schüler individuell und differenziert, helfen beim Entwickeln einer Lernstruktur und fördern und fordern jeden Einzelnen in seinen Fähigkeiten.

Ja! Das RNG erfordert eine Grundbegabung, Lernbereitschaft, Fleiß und Neugier.

Ja! Lernen bedeutet Anstrengung, aber Lernerfolg macht Spaß.

WARUM GYMNASIUM?

Mit einem umfassenden und begabungsgerechten Bildungsangebot wollen wir unsere Schülerinnen und Schüler zur allgemeinen Studierfähigkeit in einer globalisierten Welt führen. Wir unterstützen sie auf ihrem Weg zu mündigen Bürgern, die innerhalb unserer Schulgemeinschaft sozial handeln und sich in einer kulturell vielfältigen Gesellschaft zurechtfinden.

Eine breite und vertiefte Allgemeinbildung ist uns besonders wichtig; dabei leiten wir zum selbstständigen Lernen an und bereiten auf wissenschaftliches und berufsbezogenes Arbeiten vor.



UNSER SCHULLEBEN

Unsere Schul- und Lernkultur bedeutet ein Mit- und Füreinander. Eltern, Schülerinnen und Schüler sowie Lehrpersonen gestalten somit gemeinsam Schule.

Wir fördern Individualität und Weltoffenheit, stärken aber auch Zusammenhalt und Gemeinschaftsgefühl. Zum Schulleben gehören Schulfeste, Konzerte, Theater- und Musical-Aufführungen ebenso wie internationale Schüleraustauschprogramme ab der Mittelstufe sowie Studienfahrten in der Oberstufe. In allen Jahrgängen bieten wir individuelle und laufbahnbezogene Beratung an.



WIR FÖRDERN INDIVIDUELL

Jeder Mensch ist anders – jeder hat Stärken und Schwächen. Mit unserem Förderprogramm wollen wir möglichen Wissenslücken begegnen und Ihren Kindern helfen, eine Lernstruktur zu entwickeln und Vertrauen in ihre eigenen Fähigkeiten zu gewinnen. Auf den folgenden Seiten lesen Sie, wie wir unsere Schülerinnen und Schüler unterstützen.

Gleichzeitig wollen wir uns besonderen Begabungen widmen. Kulturell und musikalisch, aber auch im sprachlichen und im naturwissenschaftlichen Bereich haben wir zahlreiche Angebote, um den vielfältigen Interessen und Neigungen gerecht zu werden. Die Teilnahme an vielen regionalen, nationalen und internationalen Wettbewerben in Kunst, Musik, Informatik, Sprachen, Mathematik und Naturwissenschaften bietet unseren Schülerinnen und Schülern auch den überregionalen Vergleich.



FÖRDERMABNAHMEN IN KLASSE 5

Klasse 5 (Stand: November 2024)

- Klassenteilung in einer Doppelstunde: Hier werden Deutsch und Mathematik eine Stunde lang intensiver in halber Klassenstärke von der Fachlehrkraft unterrichtet.
- Englisch-Club: Diese zusätzliche Stunde dient zum Auffangen möglicher Schwierigkeiten mit dem Unterrichtsstoff in der Fremdsprache und wird vom jeweiligen Fachlehrer unterrichtet.
- Rechtschreibkurs: Nach den Herbstferien entscheiden die Deutschlehrkräfte anhand des sogenannten "Rechtschreib-Checks", wer einen besonderen Rechtschreibkurs besucht.
- Maßnahmen zur Förderung sozialer Kompetenzen: Neben fachlichen Förderangeboten in den Hauptfächern achten wir in der Eingangsstufe besonders darauf, dass unsere Schülerinnen und Schüler in ihren sozialen Kompetenzen gefördert und gestärkt werden. Zusätzlich zu einer wöchentlich stattfindenden Klassenlehrerstunde hat bei uns jede fünfte Klasse eigene Mentorinnen und Mentoren. Dies sind Schülerinnen und Schüler aus der Mittel- und Oberstufe, die die Klasse regelmäßig besuchen, Einzelnen bei Fragen oder Schwierigkeiten weiterhelfen und als persönliche Ansprechpartner in den Pausen zur Verfügung stehen.



Förderung des Zusammenhalts am Kennenlerntag der 5b.

Hinweis: Der Besuch des zusätzlichen Förderunterrichts in den Hauptfächernistfürvom Fachlehrervorgeschlagene Schülerinnen und Schüler eine Notwendigkeit, um Schwierigkeiten zeitnah anzugehen und um beispielsweise bei einer Lese-Rechtschreib-Schwäche einen Nachteilsausgleich durch die Klassenkonferenz in Erwägung ziehen zu können. Alle Eltern werden jeweils schriftlich informiert. Über die Zeitdauer einer Teilnahme entscheiden die entsprechenden Lehrkräfte.





"Schüler für Schüler": Unterstützung bei den Hausaufgaben

Für alle

 Förderung für Schülerinnen und Schüler mit Deutsch als Zweitsprache: Mehrsprachigkeit ist Chance und Herausforderung zugleich. Wir wollen dabei helfen, die Herausforderungen zu meistern.

WEITERE FÖRDERMAßNAHMEN

Klasse 6 (Stand: November 2024)

- Klassenteilung in einer Doppelstunde: Im zweiten Jahr am Gymnasium werden Mathematik und Englisch eine Stunde lang intensiver unterrichtet.
- **Deutsch-Club:** Auch im Fach Deutsch gibt es das ganze Jahr über eine zusätzliche Förderung durch den Fachlehrer, bei der mit den Teilnehmenden an Lücken und Schwierigkeiten gearbeitet wird, die über den Fachunterricht hinausgehen
- Maßnahmen zur Förderung sozialer Kompetenzen: Auch in Klasse 6 gibt es eine Klassenlehrerstunde, in der die Klassenleitung oft zusammen mit der Schulsozialarbeit für die Klasse relevante Themen aufarbeitet.

Mittel- und Oberstufe

Unsere Schülerinnen und Schüler werden auch über die Unterstufe hinaus bei fachlichen und sozialen Schwierigkeiten unterstützt.

- Mathe-Club in Klasse 7: Diese zusätzliche Stunde dient zum Auffangen eventueller Schwierigkeiten mit dem Unterrichtsstoff in Mathematik und wird vom jeweiligen Fachlehrer gestaltet. Der Mathe-Club wird das ganze Schuljahr angeboten.
- Klassenlehrerstunden für Klasse 7 bis 8: Auch in der Mittelstufe gibt es genug Zeit und Raum, um mit den Jugendlichen am sozialen Miteinander der Klasse zu arbeiten.
- Tutorensystem von Klasse 9 bis zum Abitur: Ab Klasse 9 darf jeder unserer Schülerinnen und Schüler einen persönlichen Tutor aus der Lehrerschaft wählen. Bei regelmäßigen Gesprächen werden die Jugendlichen ganz individuell bei fachlichen, sozialen oder persönlichen Problemen unterstützt.



BERATUNG

Unsere Beratungslehrerin Cora Lüpsen bietet Beratung und Unterstützung bei schulischen Schwierigkeiten sowie Fragen zur Schullaufbahn. Im Gespräch und mithilfe von Fragebögen und Tests werden das Lernverhalten und die Stärken und Schwächen der Schülerinnen und Schüler gemeinsam ermittelt, um dann für jeden individuell einen passenden Lernplan zu erarbeiten.

Außerdem bekommt man hier allgemeine Lerntipps wie beispielsweise Hilfe bei der richtigen Vorbereitung auf Klassenarbeiten. Die Beratungslehrkraft unterstützt, wenn man sich Gedanken über einen Schulwechsel macht oder dieser bereits bevorsteht. Bei der Studienfach- oder Berufswahl kann sie mit Interessentests helfen.

Die Beratung ist kostenlos und freiwillig

Sie und/oder Ihr Kind können Kontakt zur Beratungslehrerin aufnehmen:

- persönlich in der Pause am Lehrerzimmer
- über das Sekretariat
- über beratungslehrer@rng-wangen.de
- über eine Nachricht im Postfach (Lehrerzimmer)





Sprechzeiten nach Vereinbarung über Email oder das Sekretariat E-Mail: beratungslehrer@rng-wangen.de





SCHULSOZIALARBEIT

Was ist Schulsozialarbeit?

In der Schule wird den Jugendlichen in erster Linie Wissen vermittelt. Moderne Bildung ist jedoch weit mehr als das. Wir beschränken uns nicht auf die Vermittlung von Fakten und fachlichen Fähigkeiten, sondern bemühen uns, die sozialen Kompetenzen unserer Schülerinnen und Schüler zu stärken. Zusammen mit unseren beiden Schulsozialarbeiterinnen lernen Ihre Kinder bei uns, wie man Konflikte löst, Streit gewaltfrei beendet und respektvoll miteinander umgeht.

Lehrer schaffen viel, aber nicht alles

Manchmal kann die Lern- und Leistungsbereitschaft eines Kindes beeinträchtigt sein, wenn es sich in der Klassengemeinschaft nicht wohlfühlt, ausgegrenzt oder sogar gemobbt wird, Liebeskummer oder Probleme in der Familie zu Hause hat. In solchen Fällen haben es Lehrkräfte allein oft schwer. Neben ihrem Auftrag, Sach- und Fachkompetenzen zu vermitteln und Leistungen zu bewerten, bleibt leider wenig Zeit, um persönlichen Problemen der Schülerinnen und Schülern ausreichend zu begegnen.

Spezielle Ausbildung, spezielle Methoden

In diesem Bereich unterstützen unsere Sozialarbeiterinnen die Lehrkräfte. Mit ihrer sozialpädagogischen Ausbildung und entsprechenden Methodenkenntnissen ausgestattet, haben sie eine andere Herangehensweise an die Themen, Gefühle und Bedürfnisse der Jugendlichen und können sich deutlich mehr Zeit dafür nehmen. Außerdem sind sie institutionell unabhängig von Lehrerschaft, Schulleitung oder Schulbehörde. Somit können sie wichtige, neutrale Vertrauenspersonen sein.







Nicole Siegler, Cornelia Lindner

Schulsozialarbeit

Büro: A-Bau, Raum: 01

Präsenz: Mo bis Fr. 8.30 - 12.30 Uhr Termine nach Vereinbarung möglich 07522 / 97843-53 - 0162 / 379502 Mail: schulsozialarbeit@rng-wangen.de

Präventive Arbeit und Stärkung des Einzelnen

Neben individueller Beratung Einzelner führt unsere Schulsozialarbeit Projekte in Klassen und Kleingruppen durch. Zum Beispiel, wenn es um den Umgang mit Prüfungsangst geht, wie man sich im Klassenchat wertschätzend verhält oder wie Mobbing vermieden werden kann. Einen weiteren großen Baustein bilden die Gewaltund Suchtprävention. Auch in den Pausen ist die Schulsozialarbeit im Schulhaus für die Schülerpersonen präsent. Ob bei kleinen Pausenaktionen im Schülercafé oder in der Mädchen-Gruppe – hier finden Jugendliche aller Altersstufen immer ein offenes Ohr und einen neutralen Ansprechpartner, wenn der beste Freund oder Klassenlehrer einmal nicht weiterhelfen kann. In Krisenfällen, wie beispielsweise bei Schulangst oder Schulverweigerung, kann die Schulsozialarbeit unterstützen und gemeinsam mit den Beteiligten nach Lösungen suchen.

Für Chancengleichheit und Bildungsgerechtigkeit

Durch soziales Lernen im Unterricht, Sozialtrainings in Kleingruppen und themenspezifische Projekte wird gezielt an den sozialen Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler gearbeitet und ein friedliches Miteinander in der Schule gefördert. Mit gestärkten sozialen Kompetenzen können sich die Jugendlichen wiederum besser auf den Fachunterricht konzentrieren. Damit steigen die Chancen auf einen guten Schulabschluss und einen reibungslosen Berufseinstieg. So mancher soziale Nachteil, den Schülerinnen und Schüler zum Beispiel von zu Hause mitbringen, kann dadurch ausgeglichen werden.



UNSER LEITBILD

O

Gegenseitige Wertschätzung und vertrauensvolles Miteinander sind uns besonders wichtig. Wir achten die Individualität des Einzelnen

O Sertrauensvoll

Wir unterstützen uns gegenseitigundrespektierenunsere jeweilige Verantwortung. Wir verstehen die Erziehung als gemeinsame Aufgabe von Eltern und Lehrern.

O4 LEISTUNGSBEREIT

Wir fördern handlungs-, projektund teamorientierten Unterricht. Ernsthaftigkeit, Gewissenhaftigkeit und Leistungsbereitschaft sind für uns selbstverständlich.

AKTIV MITGESTALTEND

Soziales, kulturelles und sportliches Engagement wird auch außerhalb des Unterrrichts wertgeschätzt und es wird Raum dafür geboten. Unsere Schule lebt von der aktiven Mitgestaltung aller Beteiligten.

O ENTWICKLUNGSBEREIT

Lehrer und Eltern unterstützen gemeinsam die Schüler in ihrer Entwicklung zu selbstverantwortlichen Menschen. Wir reflektieren unser Handeln regelmäßig und sind offen für sachliche und konstruktive Kritik.

UNTERSTÜTZUNG CHRONISCH KRANKER





Silvana Weitz

Ansprechpartnerin für die Anliegen chronisch kranker Schülerinnen und Schüler

Sprechzeiten

nach Vereinbarung über Email oder das Sekretariat E-Mail: Silvana.Weitz@rng-wangen.de

Für wen?

Eltern, Lehrer, Schülerinnen und Schüler

Wofür?

Hilfe bei allen schulischen Abläufen, bei denen es um Schülerinnen und Schüler mit chronischen Krankheiten oder Behinderungen geht.

Wie?

- Verknüpfung verschiedener schulischer Unterstützungsangebote zum Wohle kranker Kinder
- Weitergabe von Informationen zu Unterstützungsangeboten im Schulamtsbezirk
- Erfassung der chronisch kranken Schülerinnen und Schüler durch Elternfragebogen
- Weitergabe der gewonnen Informationen an die betroffenen Lehrkräfte
- Bereitstellung von Notfallinformationen bei schwerwiegenden Krankheiten (von Eltern und ggf. unter ärztlicher Mithilfe zusammengestellt)
- Weitergabe von schulrechtlichen Informationen an Lehrer und Eltern, z. B. für Maßnahmen im Sinne des Nachteilsausgleichs
- begleitende Gespräche beim Übergang von der Klinik in die Schule oder bei Schulwechsel

Das Rupert-Neß-Gymnasium erhielt vom Regierungspräsidium Tübingen im Juni 2014 aufgrund der unterstützenden Maßnahmen das Zertifikat "Schule mit besonderer Achtsamkeit für chronisch kranke Schülerinnen und Schüler". Unser Ziel ist es, Betroffenen so viel Normalität wie möglich und so viel Unterstützung wie nötig zu bieten, damit sie unsere Schule mit Freude und Erfolg besuchen können.





SCHÜLER-FORSCHUNGS-ZENTRUM

Das Schülerforschungszentrum Wangen hat im Sommer 2020 Räumlichkeiten im E-Bau des Rupert-Neß-Gymnasiums bezogen. Mit moderner Technik ausgestattete Experimentierräume bieten naturwissenschaftlich und technisch interessierten Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit zu forschen, zu tüfteln und zu erfinden. Hier werden spannende Kurse in den Bereichen Robotik, Technik, Informatik, Chemie, Biologie und Astronomie angeboten. Darüber hinaus nehmen viele Schülerinnen und Schüler an Wettbewerben wie Jugend forscht, verschiedenen Bundeswettbewerben oder dem RoboCupJunior teil. Die Angebote sind kostenlos und unabhängig von Noten, Schulform und Herkunft. Es zählen allein Motivation und Neugier.



NEB-CAFÉ UND SCHULSHOP

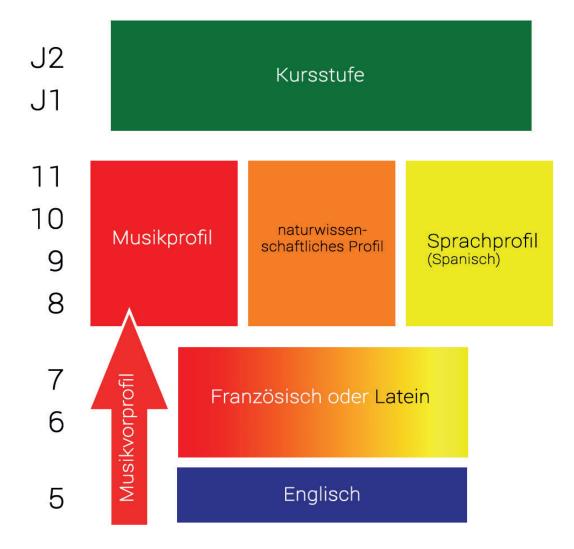
Am Tischkicker gegeneinander antreten, Brettspiele spielen oder sich auf den gemütlichen Sitzmöglichkeiten vom Unterricht erholen – all das ist in unserem Schülercafé möglich. Hier befindet sich auch der RNG-Schulshop, wo es Materialien wie Hefte, Blöcke, Lineale, Geodreiecke, Stifte, Tintenkiller und sogar Süßigkeiten zu kaufen gibt. Der Erlös des Shops geht zu 100 Prozent an die Uganda-AG, die sich um unsere schulischen Hilfsprojekte in Kabuwoko und Kisaalizi kümmert.



Wer gewinnt?

Pfarrer Francis Lubega (Mitte) mit Schülerinnen und Schülern bei der Grundsteinlegung des Schulhausneubaus





PROFILE UND WAHLMÖGLICHKEITEN

Erste Fremdsprache ist für alle Englisch. Am Ende von Klasse 5 erfolgt die Entscheidung für die zweite Fremdsprache.

Am Ende von Klasse 7 wählen die Schülerinnen und Schüler ihr Profil: entweder das naturwissenschaftliche Profil, das sprachliche Profil oder das Musikprofil. Für das Zustandekommen der jeweiligen Profile und Sprachenfolgen sind mindestens zwölf Schülerinnen und Schüler notwendig.

Wer sich für das Musikprofil interessiert, nimmt ab Klasse 5 am Vorprofil teil und hat dann eine Musikstunde mehr.

In der Kursstufe belegen die Schülerinnen und Schüler neben den verpflichtenden Fächern auch Kurse aus dem Wahlbereich, für die sie sich gemäß ihren Interessen und Neigungen entscheiden können.



SCHÜLERVERTRETUNG UND SAK

Unsere Schülerinnen und Schüler haben vielfältige Möglichkeiten, an der Gestaltung des Schullebens mitzuwirken. Neben der Schülermitverantwortung (SMV), die aus sämtlichen Klassensprechern und Stellvertretern besteht, gibt es einen Schülerarbeitskreis (SAK). Dieser steht allen ab Klasse 7 offen. Durch das Engagement des SAK ist es gelungen, die Zertifizierung als "Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage" zu erwerben. Auch das Spielmobil auf dem Pausenhof haben wir der Initiative dieses Gremiums zu verdanken. Es ist uns wichtig, dass unsere Schülerinnen und Schüler Veranstaltungen, Aktionen und Projekte organisieren können und in allen schulischen Belangen mitentscheiden.



E-Mail: Homepage: schuelervertretung@rng-wangen.de www.rng-wangen.de/smvsak







Sebastian BohlVerbindungslehrer
sebastian.bohl@rng-wangen.de

Petra StüberVerbindungslehrerin petra.stueber@rng-wangen.de

VERBINDUNGSLEHRKRÄFTE

Eine Schulgemeinschaft wird oft auch als Schulfamilie beschrieben. In einer Familie verbinden gemeinsame Aktivitäten und schaffen ein Zusammengehörigkeitsgefühl. In der Schulfamilie am RNG ist der Motor dafür der SAK. Die Verbindungslehrer stehen den Schülersprechern, der SMV und dem SAK beratend und unterstützend bei allen Vorhaben zur Stärkung des Wir-Gefühls zur Seite.

Trotzdem sind im täglichen Schulbetrieb Konflikte und Probleme unvermeidbar. Unsere Verbindungslehrkräfte vermitteln hier zwischen Schülerinnen bzw. Schülern und Lehrkräften, bei Bedarf auch zwischen Eltern und Lehrerpersonen. Dabei werben sie um gegenseitiges Verständnis und versuchen, Möglichkeiten aufzuzeigen, wie die Beteiligten den Konflikt untereinander regeln können.

Verbindungslehrkräfte sind in erster Linie Ansprechpartner für Schülerinnen und Schüler. Außerdem beraten sie Einzelne bei persönlichen Problemen im schulischen oder im privaten Bereich, ggf. gemeinsam mit unserer Beratungslehrerin, den Oberstufenberatern, den Schulsozialarbeiterinnen oder unserer Ansprechpartnerin für chronisch Kranke.



ELTERNBEIRAT

Der Elternbeirat besteht aus den gewählten Elternvertretern aller Klassen und ist das Bindeglied zwischen Eltern und Schule. Er behandelt aktuelle Themen aus dem Schulgeschehen und gestaltet das Schulleben aktiv mit. Das Leben an unserer Schule ist geprägt von einer vertrauensvollen und konstruktiven Zusammenarbeit zwischen Schule und Eltern. Diese Zusammenarbeit ist für alle am Schulleben Beteiligten eine Bereicherung und die Basis für ein positives Schulklima. Ein positives Schulklima wiederum motiviert ALLE und fördert das positive Ansehen unserer Schule in der Öffentlichkeit. Sie möchten mehr über den Elternbeirat erfahren? Sie möchten sich mit Ihren Fähigkeiten, Stärken, Ideen oder Kontakten einbringen? Sprechen Sie uns gerne an:

E-Mail: elternbeirat@rng-wangen.de www.rng-wangen.de/elternbeirat

FÖRDERVEREIN

Eine Schule lebt nicht nur vom Schulunterricht, von Klassenarbeiten und Noten, sondern auch von einem sozialen und geselligen Miteinander zwischen Schülern, Lehrern und Eltern.

Außerdem soll jede Schülerin und jeder Schüler die Möglichkeit haben, an Aktionen der Schule wie an Ausflügen oder Klassenfahrten teilzunehmen. So verstehen wir unsere Aufgabe im Förderverein und hier leisten wir Unterstützung. Der Förderverein des Rupert-Neß-Gymnasiums hat etwa 800 Mitglieder. Er bezuschusst einzelne Schüler z.B. bei Klassenfahrten, unterstützt Schule, Fachschaften und Arbeitsgemeinschaften finanziell und fördert so das gesellschaftliche Leben am RNG.

E-Mail: foerderverein@rng-wangen.de **Homepage:** www.rng-wangen.de/foerderverein









NAMEN UND ADRESSEN

Telefon	0 75 22 / 97 84 3-3
E-Mail	info@rng-wangen.de
Homepage	www.rng-wangen.de
Schulleitung	Michael Roth Sabine Dalumpines (Stellvertreterin)
Abteilungen	Christoph Groß (Unterstufe) Philipp Knape (Schulentwicklung) Gerlinde Krone (Sprachen/Mittelstufe) Andreas Vochezer (Oberstufe)
Verbindungslehrer	Sebastian Bohl Petra Stüber
Sekretariat	Elke Scheffeck Sandra Poggemann
Schulsozialarbeit	Nicole Siegler Cornelia Lindner
Hausmeister	Kuno Schüle
Förderverein	Diana Wagner (Vorsitzende)
Elternbeirat	Sabine von Strempel (Vorsitzende) Manuela Horn (Stellvertreterin)
Schülersprecher	Sienna Solbach Aurelio Muzorewa Valentin Motz (alle J2)









Rupert-Neß-Gymnasium Wangen Jahnstraße 25 | 88239 Wangen Tel.: 07522 97843-3

www.rng-wangen.de